

Für Elektrofachpersonal und für Benutzer!

TCS

Produktinformation

Serie TASTA

Funksignalgerät

Einschub-Funksendeplatine

FFL2200-0





FFL0004-0000



FFL2200-0:

Die Einschub-Funksendeplatine ist dem Steckdosen-Funkgong bereits zugeordnet. Einlernen ist nicht erforderlich.

Inhaltsverzeichnis

Lieferumfang	4
Einleitung	4
Hinweise zur Produktinformation	4
Verwendete Symbole für Warnhinweise.....	4
Weitere verwendete Symbole und Kennzeichnungen.....	4
Sicherheitshinweise.....	5
Installation – Schutzmaßnahmen	5
 Produktbeschreibung.....	6
Bestimmungsgemäßer Gebrauch.....	6
Kurzbeschreibung	6
Geräteübersicht Steckdosen-Funkgong	7
Anzeige- und Bedienelemente Steckdosen-Funkgong	7
Technische Daten	8
Montage.....	9
Einsetzen der Einschub-Funksendeplatine in die Innenstation TASTA	9
Schaltungsbeispiel.....	9
 Inbetriebnahme	10
Einstellungen	10
Lautstärke ändern, Blitzlicht ein- und ausschalten	10
 Erweiterung.....	11
Anmerkung Neuprogrammierung	11
Neuprogrammierung vorbereiten.....	11
Programmierablauf	11
Einzelnen Sendecode löschen	13
Programmieren mit Servicegerät TCSK oder configo™	13
Reparatur.....	14
 Reinigung des Steckdosen-Funkgongs	14
Konformität	15
Entsorgungshinweise.....	15
Gewährleistung	15
Ersatzteile, Zubehör.....	15
Service.....	16

Lieferumfang

FFL2200-0

- 1 x Steckdosen-Funkgong RCP04E
- 1 x Einschub-Funksendeplatine RTS9004E
- 1 x Entnahmewerkzeug
- Produktinformation

FFL0004-0000

- 1 x Einschub-Funksendeplatine RTS9004E
- 1 x Entnahmewerkzeug
- Produktinformation

Einleitung


Hinweise zur Produktinformation






Die Produktinformation richtet sich an Elektrofachkräfte. Abschnitte mit dem Symbol  richten sich auch an Benutzer. Der Benutzer darf Handlungen ausführen, die in Abschnitten mit diesem Symbol beschrieben sind.

Die Produktinformation beinhaltet wichtige Hinweise zum bestimmungsgemäßen Gebrauch, Installation und Inbetriebnahme. Bewahren Sie die Produktinformation an einem geeigneten Ort auf, wo sie für Wartung und Reparatur zugänglich ist.

 Produktinformationen sind im Downloadbereich unter www.tcsag.de verfügbar.

 Weiterführende Informationen finden Sie im Systemhandbuch, im Downloadbereich unter www.tcsag.de verfügbar.

Verwendete Symbole für Warnhinweise

Symbol	Signalwort	Erläuterung
	GEFAHR!	Das Signalwort bezeichnet eine Gefährdung mit einem hohen Risikograd, die, wenn Sie nicht vermieden wird, den Tod oder eine schwere Verletzung zur Folge hat.
	WARNUNG!	Das Signalwort bezeichnet eine Gefährdung mit einem mittleren Risikograd, die, wenn Sie nicht vermieden wird, den Tod oder eine schwere Verletzung zur Folge haben kann.
	ACHTUNG!	Das Signalwort bedeutet, dass Geräte-, Umwelt- oder Sachschäden eintreten können.

Weitere verwendete Symbole und Kennzeichnungen



Wichtiger Hinweis oder wichtige Information



Handlungsschritt



Querverweis: Weiterführende Informationen zum Thema, siehe Quelle



Aufzählung, Listeneintrag 1. Ebene

Sicherheitshinweise



Montage, Installation und Reparaturen dürfen nur durch eine Elektrofachkraft ausgeführt werden. Halten Sie die geltenden Normen und Vorschriften für die Anlageninstallation ein.



WARNUNG! Lebensgefahr durch elektrischen Schlag

Beachten Sie bei Arbeiten an Anlagen mit Netzanschluss von 230 V Wechselspannung die Sicherheitsanforderungen nach DIN VDE 0100.



WARNUNG! Lebensgefahr durch Kurzschluss, Brand oder elektrischen Schlag

- Vermeiden Sie das Eindringen von Wasser oder anderen Flüssigkeiten in den Steckdosen-Funkgong.
- Vermeiden Sie das Eindringen von elektrisch leitenden Kleinteilen in den Steckdosen-Funkgong.



Beachten Sie bei der Installation von TCS:BUS-Anlagen sind die allgemeinen Sicherheitsbestimmungen für Fernmeldeanlagen nach VDE 0800. Unter anderem:

- Getrennte Führung von Starkstrom- und Schwachstromleitungen,
- Mindestabstand von 10 cm bei gemeinsamer Leitungsführung,
- Einsatz von Trennstegen zwischen Stark- und Schwachstromleitungen in gemeinsam genutzten Kabelkanälen,
- Verwendung handelsüblicher Fernmeldeleitungen, z. B. J-Y (St) Y mit 0,8 mm Durchmesser,
- Vorhandene Leitungen (Modernisierung) mit abweichenden Querschnitten können unter Beachtung des Schleifenwiderstandes verwendet werden.

Installation – Schutzmaßnahmen



ACHTUNG! Beschädigung des Gerätes durch Überspannung

Sorgen Sie durch geeignete Blitzschutzmaßnahmen dafür, dass an den Anschlüssen a, b, P jeweils eine Spannung von 32 V DC nicht überschritten wird.

- Beachten Sie die zulässige Versorgungsspannung und die maximale Kontaktbelastung der Steckdose (10 A, 230 V AC, 50 Hz)!
- Es ist nicht erlaubt, mehrere Steckdosen-Funkgongs hintereinander zu stecken.
- Das Gerät ist nur spannungsfrei, wenn es vom Stromkreis getrennt wird.
- Der Steckdosen-Funkgong muss leicht zugänglich sein.
- Öffnen Sie nicht das Gehäuse des Gerätes!
- Nehmen Sie keine eigenmächtigen Veränderungen am Gerät vor!
- Lassen Sie nicht funktionierende Geräte vom Hersteller überprüfen.

Produktbeschreibung

Bestimmungsgemäßer Gebrauch

Das Funksignalgerät FFL2200-0 ist eine Gerätekombination bestehend aus Steckdosen-Funkgong (Empfänger) und Einschub-Funksendeplatine (Sender) zur ortveränderlichen optischen und akustischen Signalisierung eines eingehenden Türrufes, Etagenrufes oder Internrufes in einer TCS:BUS-Türsprechanlage. Die Einschub-Funksendeplatine ist ausschließlich für den Einbau in TCS-Innenstationen der Serie TASTA geeignet. Die Komponenten dürfen nur als Bestandteil einer TCS:BUS-Türsprechanlage betrieben werden.

Der Steckdosen-Funkgong kann als Steckdose für Netz- oder Kleinspannungsverbraucher verwendet werden.

Steckdosen-Funkgong und Einschub-Funksendeplatine sind ausschließlich für den Betrieb in trockenen Räumen zugelassen.



Für Anwendungen, die vom bestimmungsgemäßen Gebrauch abweichen oder über diesen hinausgehen, übernimmt der Hersteller keine Haftung.

Kurzbeschreibung

Das Funksignalgerät FFL2200-0 besteht aus Steckdosen-Funkgong (Empfänger) und Einbau-Sender (Sender). Ein eingehender Tür-, Etagen- oder Internruf an der TCS-Türsprechanlage wird durch die Innenstation ausgewertet und an die Einschub-Funksendeplatine übertragen. Diese wandelt das Türrufsignal in ein Funktelegramm um. Das Signal wird per Funk für max. 10 s an den Steckdosen-Funkgong übertragen. Der Steckdosen-Funkgong setzt das Signal in eine Lautstärke-Blitzlicht-Kombination um (einstellbar).

Es stehen 3 verschiedene Ruftöne zur Auswahl, jeweils in zwei Lautstärken und wahlweise kombinierbar mit dem integrierten Blitzlicht. Die Ruftondauer kann zwischen 7 s und 1 min frei gewählt werden.

2 Lautstärken sind wählbar: im Abstand von 30 cm 75 dB (leise), 82 dB (laut).

Die Einschub-Funksendeplatine ist dem Steckdosen-Funkgong bereits zugeordnet. Einlernen ist nicht erforderlich.

Das Funksignalgerät FFL2200-0 ist erweiterbar: Am Steckdosen-Funkgong können insgesamt 32 Sender (Einschub-Funksendeplatine) angelernt werden, jeder individuell mit der gewünschten Kombination aus Rufton, Ruftondauer und Blitzlicht.



Der Steckdosen-Funkgong verfügt über eine interne Überlastsicherung, die bei unzulässigen elektrischen Belastungen auslöst und den Steckdoseneinsatz dauerhaft ausschaltet. Die Rufmelder-Funktion ist davon nicht beeinträchtigt und funktioniert auch weiterhin.




Geräteübersicht Steckdosen-Funkgong



Abb. 1: Geräteübersicht

- | | | | |
|---|-------------------|---|-------------------------------|
| 1 | Steckdose | 4 | Blitzlicht |
| 2 | Lautsprecher | 5 | PROG-Taste (Programmiertaste) |
| 3 | Lautsprechertaste | | |

Anzeige- und Bedienelemente Steckdosen-Funkgong

	Lautsprechertaste	<ul style="list-style-type: none"> • Lautstärke einstellen, Blitzlicht ein- und ausschalten; • einen Sendecode löschen (gemeinsam mit Lautsprechertaste) • Werkseinstellung laden (gemeinsam mit Lautsprechertaste) • Einstellen abbrechen
	Programmiertaste	<ul style="list-style-type: none"> • Ruftondauer einstellen, Rufton auswählen, • einen Sendecode löschen (gemeinsam mit Lautsprechertaste) • Werkseinstellung laden (gemeinsam mit Lautsprechertaste)
	Blitzlicht	<ul style="list-style-type: none"> • optisches Signalisieren des eingehenden Türrufes

Technische Daten

Steckdosen-Funkgong RCP04E	
Versorgungsspannung	230 V AC / 50 Hz
maximale Stromaufnahme	7 mA
Leistungsaufnahme Stand by	0,3 W
Netzausgang	Schuko-Steckdose (nicht schaltbar), für Länder D, A, NL, S, N
Netzabsicherung	T100; 230 V AC 2,5 mA
maximale Kontaktbelastung	10 A / 230 V
Schutzart	IP20
zulässige Umgebungstemperatur	-20 °C bis +35 °C
relative Luftfeuchte	60 %
Gehäuse	Kunststoff weiß (ähnlich RAL 9003)
Abmaße (in mm)	H 122 x B 50 x T 75
Gewicht	190 g
Frequenz	868,30 MHz ± 40 kHz (1 Kanal)
Modulation	FSK
Lautstärke, Abstand 30 cm	leise: 75 dB, laut: 82 dB

Einschub-Funksendeplatine RTS9004E	
Stromaufnahme beim Senden	ca. 1,1 mA (24 V)
Schutzart	IP20
zulässige Umgebungstemperatur	-5 °C bis +40 °C
Abmaße (in mm, ohne Anschlussleitungen)	H 35 x B 26 x T 8
Gewicht	5 g
Frequenz	868,30 MHz ± 40 kHz (1 Kanal)
Reichweite	ca. 150 m unter Freifeldbedingungen, Gebäude: ca. 30 m (abhängig von der Bausubstanz und von abschirmender Materialien in der Nähe)

Montage

Einsetzen der Einschub-Funksendeplatine in die Innenstation TASTA

Blindeinschub herausziehen

- ▶ Stecken Sie das Entnahmewerkzeug vorsichtig in die Vertiefung unterhalb des Blindeinschubes, bis es einrastet.
- ▶ Ziehen Sie den Blindeinschub damit vorsichtig heraus.
- ▶ Entfernen Sie den Blindeinschub.

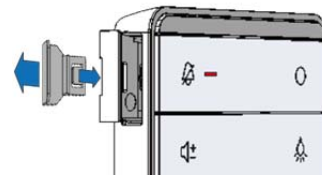


Abb. 2: Blindeinschub herausziehen

Einschub-Funksendeplatine einsetzen

- ▶ Stecken Sie die Einschub-Funksendeplatine vorsichtig hinein, bis sie einrastet.

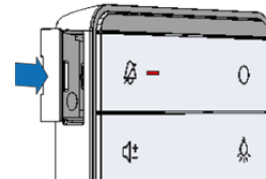


Abb. 3: Einschub-Funksendeplatine einsetzen

Die Einschub-Funksendeplatine ist damit betriebsbereit.

Schaltungsbeispiel

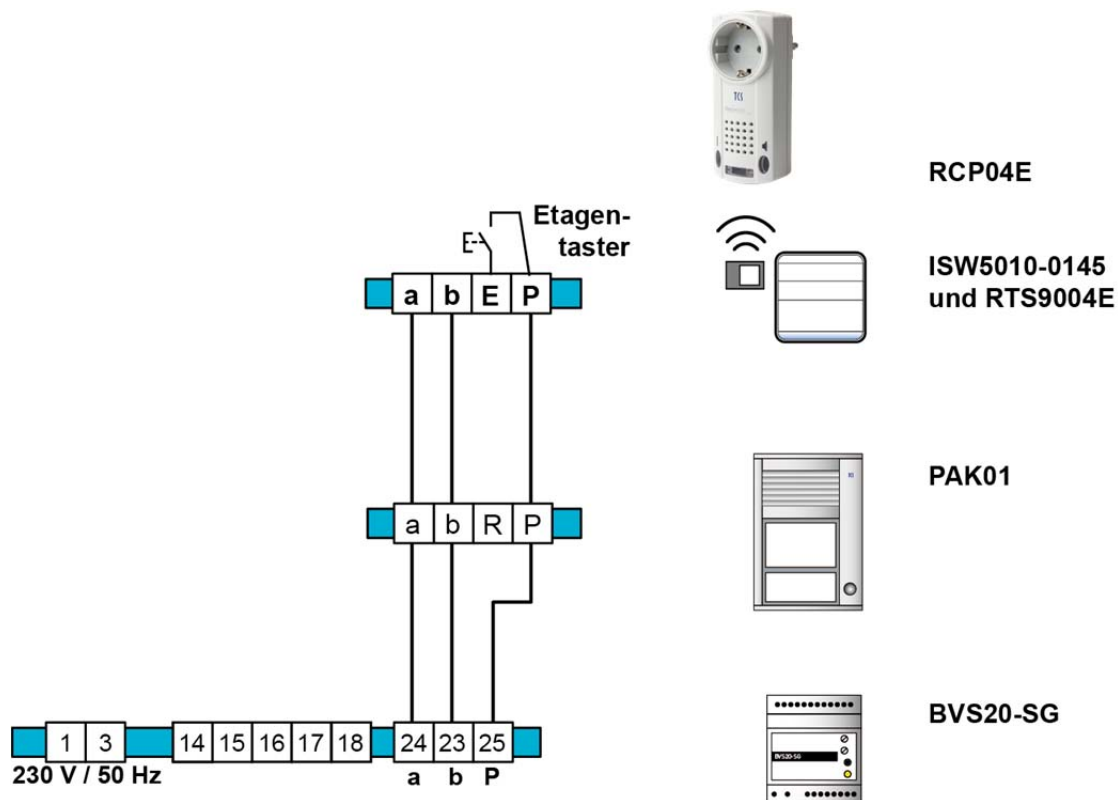


Abb. 4: Schaltungsbeispiel

📖 Weitere Informationen finden Sie im TCS Systemhandbuch. Dieses steht im Downloadbereich unter www.tcsag.de zur Verfügung.

Inbetriebnahme

- ▶ Stecken Sie den Steckdosen-Funkgong in eine intakte 230 V Steckdose. Es ertönt ein kurzer Quittungston.



Sorgen Sie während der Inbetriebnahme für eine ungehinderte Funkverbindung zwischen Einbau-Sender und Steckdosen-Funkgong: Geringe Entfernung und keine Wand zwischen den beiden Komponenten. Vermeiden Sie die unmittelbare Nähe von großen Metallobjekten und elektrischen Störquellen.

Die Einschub-Funksendeplatine ist dem Steckdosen-Funkgong bereits zugeordnet. Einlernen ist nicht erforderlich.

Einstellungen

Werkseinstellungen Steckdosen-Funkgong

Ruftonart	Marsch
Ruftondauer	1 x abspielen
Lautstärke-Blitzlicht-Kombination	Leise + Blitzlicht

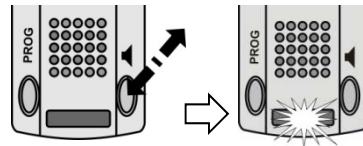
Ändern der Einstellungen des Steckdosen-Funkgongs



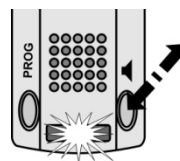
- Das Ändern der Ruftonart und Ruftondauer am Steckdosen-Funkgongs ist für die Nutzung nicht erforderlich. Sollen jedoch die Einstellungen Rufton und Ruftondauer für eine angelernte Einschub-Funksendeplatine geändert werden, so muss deren Sendecode zunächst gelöscht werden, siehe *Einzelnen Sendecode löschen*, S. 13. Anschließend kann die Funksendeplatine mit den neuen Einstellungen wieder eingelernt werden, siehe *Neuprogrammierung*, S. 11).
- Bei Änderung der Lautstärke-Blitzlicht-Kombination ist keine Neuprogrammierung notwendig.

Lautstärke ändern, Blitzlicht ein- und ausschalten

- ▶ Drücken Sie kurz die Lautsprechertaste (weniger als 1,6 s). Die eingestellte Lautstärke-Blitzlicht-Kombination wird abgespielt.



- ▶ Drücken Sie die Lautsprechertaste mehrmals, während der Ton zu hören ist. Es erfolgt ein Wechsel zur nächsten Lautstärke- Blitzlicht-Kombination.



Blitzlicht	Lautstärke
AN	leise
AN	laut
AN	stumm
AUS	leise
AUS	laut

- ▶ Drücken Sie die Lautsprechertaste nicht mehr. Nachdem der Rufton und Blinken beendet sind, wird die gewählte Lautstärke-Blitzlicht-Kombination automatisch gespeichert.

Erweiterung

Anmerkung Neuprogrammierung

Die Neuprogrammierung ist nur erforderlich, wenn die Werkseinstellung des Steckdosen-Funkgongs verändert oder die Zuordnung Steckdosen-Funkgong zur Einschub-Funksendeplatine gelöscht wurde.

Neuprogrammierung vorbereiten

- ▶ Stellen Sie sicher, dass die TCS-Anlage vollständig angeschlossen ist.
- ▶ Stellen Sie sicher, dass Einbau-Sender und Einbau-Ruf-Relais angeschlossen sind. Die Stromversorgung des Einbau-Senders erfolgt über den TCS:BUS.
- ▶ Stecken Sie den Steckdosen-Funkgong in eine intakte 230 V Steckdose. Es ertönt ein kurzer Quittungston.



Sorgen Sie während der Inbetriebnahme für eine ungehinderte Funkverbindung zwischen Einschub-Funksendeplatine und Steckdosen-Funkgong: Geringe Entfernung und keine Wand zwischen den beiden Komponenten. Vermeiden Sie die unmittelbare Nähe von großen Metallobjekten und elektrischen Störquellen.

Programmierablauf



Das Einlernen des Sendecodes der Einschub-Funksendeplatine in den Steckdosen-Funkgong ist Voraussetzung für die Funktion.

Beachten Sie unbedingt die Reihenfolge der manuellen Programmierung:

1. Programmierung einleiten,
2. Rufart einstellen,
3. Rufdauer einstellen,
4. Sendecode in Steckdosen-Funkgong einlernen.

Sie können für die Signalisierung eines eingehenden Türrufes, Etagenrufes oder Internrufes eine gemeinsame Rufart und Rufdauer festlegen. Wählen Sie hierfür am Steckdosen-Funkgong die gewünschten Einstellungen und bestätigen Sie diese durch das Einlernen des Sendecodes



Bitte beachten Sie, dass Rufart und Rufdauer für einen Ruf nachträglich nur geändert werden können, wenn der Sendecode wieder gelöscht und dann mit den neuen Einstellungen des Rufes erneut eingelernt wird.

Legende


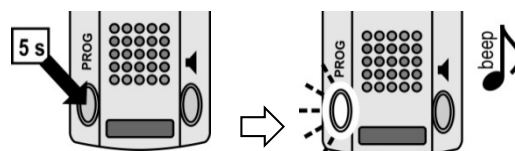
Taste kurz drücken		Taste leuchtet	
Taste drücken, bis		Taste blinkt	
Quittungston		Taste blinkt schnell	
periodischer Warnton		Blitzen, Blitzlicht AN / AUS	
Rufton		Dauer (z. B. 5 s)	5 s

Abb. 5: Legende

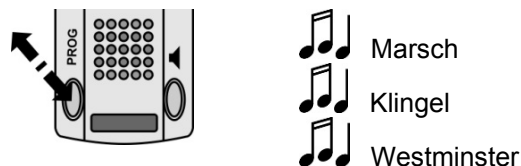
1 Programmierung einleiten

- ▶ Halten Sie die PROG-Taste ca. 5 s gedrückt, bis diese langsam blinkt und ein Quittungston ertönt.



2 Rufart einstellen *

- ▶ Drücken Sie die PROG-Taste so oft, bis der gewünschte Rufart ertönt.



3 Rufdauer einstellen

Nach dem Abklingen des Ruftones können Sie deren Dauer ändern.

- ▶ Halten Sie die PROG-Taste solange gedrückt, bis die gewünschte Rufdauer erreicht ist.



4 Sendecode in Steckdosen-Funkgong einlernen

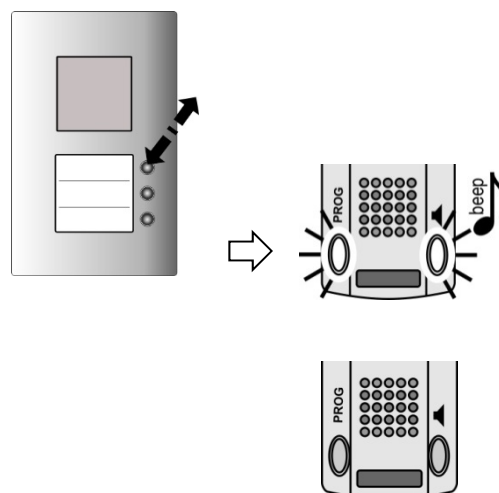
Lösen Sie innerhalb 30 s an der Türsprechanlage einen Türruf oder Etagenruf aus:

Türruf

- ▶ Drücken Sie an der Außenstation die Klingeltaste, die der Innenstation zugeordnet ist.

Etagenruf:

- ▶ Drücken Sie den Etagentaster.
- ▶ Der Sendecode wird übertragen und das erfolgreiche Einlernen wird mit dem Quittungston und dem kurzen Aufleuchten der PROG- und der Lautsprechertaste bestätigt.



Der Steckdosen-Funkgong wechselt dann in den Betriebsmodus.

* Wollen Sie die Rufart-Werkseinstellungen für den Steckdosen-Funkgong beibehalten, entfallen Schritt 2 und 3.

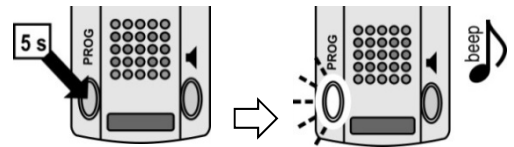
Programmierung beenden. Wird während des Einlernens nach ca. 30 s kein Sendecode übertragen, wechselt der Steckdosen-Funkgong in den Betriebsmodus.

Programmierung abbrechen. Drücken Sie die Lautsprechertaste.

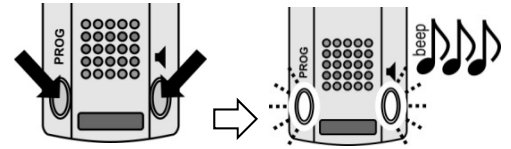
Warnton. Sind alle 32 Speicherplätze belegt, ertönt beim Empfang eines weiteren Sendecodes ca. 4 s ein Warnton. Es wird kein neuer Sendecode eingelernt und der Steckdosen-Funkgong wechselt in den Betriebsmodus.

Einzelnen Sendecode löschen

- ▶ Halten Sie die PROG-Taste länger als 5 s gedrückt bis diese langsam blinkt und ein Quittungston ertönt.



- ▶ Halten Sie die PROG- und die Lautsprechertaste gleichzeitig gedrückt, bis ein periodischer Warnton ertönt und beide Tasten schnell blinken.



Lösen Sie innerhalb 30 s an der Türsprechanlage einen Türruf oder Etagenruf aus, bis der Quittungston ertönt und die PROG- und die Lautsprechertaste leuchten:

Türruf:

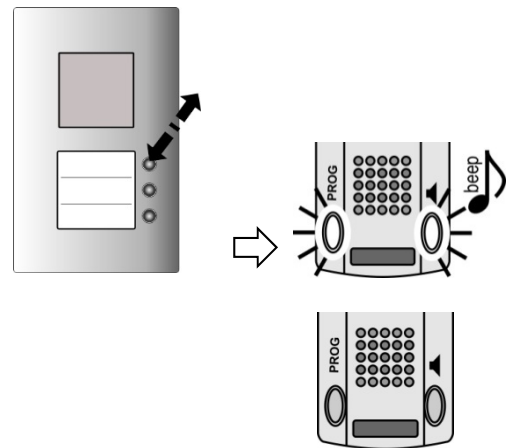
- ▶ Drücken Sie an der Außenstation die Klingeltaste, die der Innenstation zugeordnet ist.

Etagenruf:

- ▶ Drücken Sie den Etagentaste.

- ▶ Der Sendecode wird gelöscht.

Der Steckdosen-Funkgong wechselt dann in den Betriebsmodus.



Verwendung von mehreren Steckdosen-Funkgongs oder mehreren Einschub-Funksendeplatinen

- Sie können in einem Steckdosen-Funkgong RCP04E mehrere Einschub-Funksendeplatinen RTS9004E (oder andere, z. B. Handsender) einlernen.
- Sie können auch jede einzelne Einschub-Funksendeplatine RTS9004E in verschiedene Steckdosen-Funkgongs RCP04E einlernen.

Die Zuordnung wird im Steckdosen-Funkgong RCP04E gespeichert.

Für jede Einschub-Funksendeplatine RTS9004E (oder andere) kann bei der Programmierung eine eigene Lautstärke-Blitzlicht-Kombination gewählt werden.

- ▶ Gehen Sie vor, wie im Abschnitt *Erweiterung, Programmierablauf*, S. 11 beschrieben.

Programmieren mit Servicegerät TCSK oder configo™

An den Komponenten des FFL2200-0 können keine Parameter mit dem Konfigurationssoftware configo™ oder dem Servicegerät TCSK eingestellt werden.

Reparatur



Lassen Sie nicht funktionierende Geräte vom Hersteller überprüfen.

Bei Austausch der Innenstation muss das FFL2200-0 nicht erneut in Betrieb genommen werden.

- ▶ Entfernen Sie die Einschub-Funksendeplatine aus der alten Innenstation.
- ▶ Bauen Sie diese in die neue Innenstation ein. Siehe *Montage*, S. 9.

Reinigung des Steckdosen-Funkgongs



WARNUNG! Lebensgefahr durch elektrischen Schlag.

Ziehen Sie das Gerät aus der Steckdose, bevor Sie es reinigen.



ACHTUNG! Funktionsverlust durch Kurzschluss und Korrosion.

Wasser und Reinigungsmittel können in das Gerät eindringen. Elektronische Bauteile können durch Kurzschluss und Korrosion beschädigt werden.

Vermeiden Sie das Eindringen von Wasser und Reinigungsmitteln in das Gerät. Reinigen Sie den Steckdosen-Funkgong mit einem trockenen oder angefeuchteten Tuch.



ACHTUNG! Beschädigung der Geräteoberfläche.

Aggressive und kratzende Reinigungsmittel beschädigen die Oberfläche.

Verwenden Sie keine aggressiven und kratzenden Reinigungsmittel. Entfernen Sie stärkere Verschmutzungen mit einem pH-neutralen Reinigungsmittel.

Konformität



Konformitätserklärungen sind abrufbar unter www.tcsag.de, Downloads, Handelsinformationen.

Entsorgungshinweise



Entsorgen Sie das Gerät getrennt vom Hausmüll über eine Sammelstelle für Elektronikschrott. Die zuständige Sammelstelle erfragen Sie bei Ihrer Gemeindeverwaltung.



Entsorgen Sie die Verpackungsteile getrennt in Sammelbehältern für Pappe und Papier bzw. Kunststoff.

Gewährleistung

Wir bieten Elektrofachkräften eine **vereinfachte Abwicklung** von Gewährleistungsfällen an.

- Wenden Sie sich direkt an die **TCS HOTLINE** unter **04194 9881-188**.
- Unsere **Verkaufs- und Lieferbedingungen** finden Sie unter www.tcsag.de, Downloads, Handelsinformationen und in unserem aktuellen Produktkatalog.

Ersatzteile, Zubehör

Kurztext	Artikelnummer
Steckdosen-Funkgong RCP04E	FFL0001-0000
Steckdosen-Funkgong mit Quittierfunktion RCP09E	FFL0003-0000
Einschub-Funksendeplatine RTS9004E (für TCS-Innenstationen TASTA)	FFL0004-0000

Service

Fragen richten Sie bitte an unsere
TCS HOTLINE 04194 9881-188.

Hauptsitz

TCS TürControlSysteme AG, Geschwister-Scholl-Str. 7, 39307 Genthin
Tel.: 03933 8799-10 FAX: 03933 8799-11 www.tcsag.de

TCS Hotline Deutschland
Tel.: 04194 9881-188 FAX: 04194 988-129 Mail: hotline@tcsag.de

Technische Änderungen vorbehalten.

Ausgabe: 02/2017
PI_FFL2200-0.docx 2A